Übungsblatt Religion Klasse 3

Thema: Rut und Noomi

Viel Spaß beim Üben!

Name: _____ Datum: _____

★ leicht ★★ mittel ★★★ knifflig

1 **Wer ist wer? Schreibe den passenden Buchstaben in das Kästchen.** ★

A = Noomi **B** = Rut **C** = Orpa **D** = Boas **E** = Elimelech

Sie zieht mit ihrem Mann und zwei Söhnen nach Moab. ☐

Er ist Noomis Mann und stirbt im fremden Land. ☐

Sie kommt aus Moab und geht zurück zu ihrer Familie. ☐

Sie kommt aus Moab und bleibt bei ihrer Schwiegermutter. ☐

Ihm gehört das Feld, auf dem Rut Ähren sammelt. ☐

---

2 **Silbenrätsel. Setze die Silben zu Wörtern zusammen. Schreibe sie auf.** ★

Jede Silbe brauchst du genau einmal.

Ger	Mo	hem	Äh	not	Bet	ste	ren	gers	ab	le	Hun

Deshalb zieht Noomis Familie weg: _____

In dieses Land zieht die Familie: _____

Hier ist Noomi zu Hause: _____

Dieses Getreide wird gerade geerntet: _____

Das sammelt Rut auf dem Feld: _____

3 **Rut bleibt bei Noomi. Setze die Wörter richtig ein.** ★★

Gott	allein	zurück	Volk	Betlehem	hingehst

Noomi will nach _____ zurückgehen.

Sie sagt zu Rut und Orpa: „Geht _____ zu euren Familien."

Orpa küsst Noomi zum Abschied und geht.

Aber Rut sagt: „Ich lasse dich nicht _____.

Wo du _____, da gehe ich auch hin.

Dein _____ ist mein Volk, und dein _____ ist mein Gott."

4 **Auf dem Feld von Boas. Richtig oder falsch? Kreuze an.** ★★

Satz	richtig	falsch
Zur Gerstenernte kommen beide nach Betlehem.	☐	☐
Rut sammelt Ähren, die die Arbeiter liegen lassen.	☐	☐
Boas jagt die Fremde von seinem Feld.	☐	☐
Boas gibt Rut Wasser und Brot.	☐	☐
Die Arbeiter sollen extra Ähren für Rut fallen lassen.	☐	☐
Rut behält das ganze Getreide für sich allein.	☐	☐

5 **Rut ist treu. Sie hält zu Noomi, auch wenn es schwer ist. Wo ist jemand treu? Kreuze an.** ★★

Achtung: Drei Sätze sind richtig.

- ☐ Lea besucht jede Woche ihre kranke Oma, statt zu spielen.
- ☐ Tim verspricht Ben Hilfe, geht dann aber ins Schwimmbad.
- ☐ Mia hält zu ihrer Freundin, als die anderen über sie lachen.
- ☐ Paul erzählt das Geheimnis seines Freundes allen weiter.
- ☐ Elif kümmert sich jeden Tag um ihren Hund, auch wenn es regnet.

6 **Rut ist in Betlehem eine Fremde. Boas nimmt sie freundlich auf.** ★★★

a) Was tut Boas für Rut? Schreibe zwei Dinge auf.

1. _____

2. _____

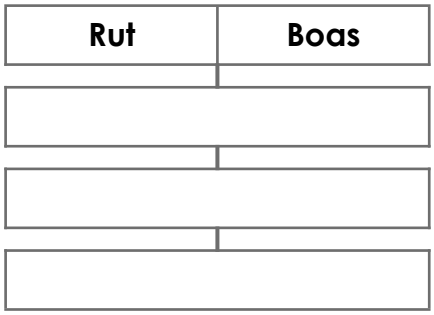
b) Ein neues Kind kommt in deine Klasse. Es spricht noch wenig Deutsch. Wie kannst du ihm helfen? Schreibe zwei Sätze.

_____

_____

7 **Ruts Familie. Lies den Text. Trage die Namen in den Stammbaum ein.** ★★★

Rut und Boas heiraten. Sie bekommen einen Sohn, Obed. Obed wird der Vater von Isai. Isai hat acht Söhne. Der jüngste heißt David. Er wird später König von Israel.



Was ist Rut für König David? Kreuze an.

- ☐ seine Oma
- ☐ seine Urgroßmutter
- ☐ seine Schwester

Tipp: Die Mutter von Opa oder Oma ist die Urgroßmutter.

8 **Am Abend kommt Rut vom Feld zurück. Was erzählt sie Noomi?** ★★★

Schreibe mindestens 3 Sätze. Erzähle in der Ich-Form.

_____

_____

_____

Lösung: Übungsblatt Religion Klasse 3

Thema: Rut und Noomi

1 **Wer ist wer? Schreibe den passenden Buchstaben in das Kästchen.** ★

A = Noomi **B** = Rut **C** = Orpa **D** = Boas **E** = Elimelech

Sie zieht mit ihrem Mann und zwei Söhnen nach Moab.	**A**
Er ist Noomis Mann und stirbt im fremden Land.	**E**
Sie kommt aus Moab und geht zurück zu ihrer Familie.	**C**
Sie kommt aus Moab und bleibt bei ihrer Schwiegermutter.	**B**
Ihm gehört das Feld, auf dem Rut Ähren sammelt.	**D**

---

2 **Silbenrätsel. Setze die Silben zu Wörtern zusammen. Schreibe sie auf.** ★

Jede Silbe brauchst du genau einmal.

Ger	Mo	hem	Äh	not	Bet	ste	ren	gers	ab	le	Hun

Deshalb zieht Noomis Familie weg: Hungersnot

In dieses Land zieht die Familie: Moab

Hier ist Noomi zu Hause: Betlehem

Dieses Getreide wird gerade geerntet: Gerste

Das sammelt Rut auf dem Feld: Ähren

---

3 **Rut bleibt bei Noomi. Setze die Wörter richtig ein.** ★★

Gott	allein	zurück	Volk	Betlehem	hingehst

Noomi will nach **Betlehem** zurückgehen.

Sie sagt zu Rut und Orpa: „Geht **zurück** zu euren Familien."

Orpa küsst Noomi zum Abschied und geht.

Aber Rut sagt: „Ich lasse dich nicht **allein**.

Wo du **hingehst**, da gehe ich auch hin.

Dein **Volk** ist mein Volk, und dein **Gott** ist mein Gott."

4 **Auf dem Feld von Boas. Richtig oder falsch? Kreuze an.** ★★

Satz	richtig	falsch
Zur Gerstenernte kommen beide nach Betlehem.	☒	☐
Rut sammelt Ähren, die die Arbeiter liegen lassen.	☒	☐
Boas jagt die Fremde von seinem Feld.	☐	☒
Boas gibt Rut Wasser und Brot.	☒	☐
Die Arbeiter sollen extra Ähren für Rut fallen lassen.	☒	☐
Rut behält das ganze Getreide für sich allein.	☐	☒

5 **Rut ist treu. Sie hält zu Noomi, auch wenn es schwer ist. Wo ist jemand treu? Kreuze an.** ★★
Achtung: Drei Sätze sind richtig.

- ☒ Lea besucht jede Woche ihre kranke Oma, statt zu spielen.
- ☐ Tim verspricht Ben Hilfe, geht dann aber ins Schwimmbad.
- ☒ Mia hält zu ihrer Freundin, als die anderen über sie lachen.
- ☐ Paul erzählt das Geheimnis seines Freundes allen weiter.
- ☒ Elif kümmert sich jeden Tag um ihren Hund, auch wenn es regnet.

6 **Rut ist in Betlehem eine Fremde. Boas nimmt sie freundlich auf.** ★★★

a) Was tut Boas für Rut? Schreibe zwei Dinge auf.

1. Er lässt sie auf seinem Feld Ähren sammeln.

2. Er gibt ihr Wasser und Brot und beschützt sie.

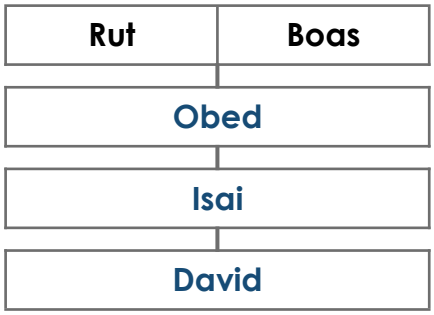
b) Ein neues Kind kommt in deine Klasse. Es spricht noch wenig Deutsch. Wie kannst du ihm helfen? Schreibe zwei Sätze.

Ich zeige ihm die Schule und spiele in der Pause mit ihm.

Ich erkläre ihm Wörter mit Bildern und Zeichen. (Beispiel)

7 **Ruts Familie. Lies den Text. Trage die Namen in den Stammbaum ein.** ★★★

Rut und Boas heiraten. Sie bekommen einen Sohn, Obed. Obed wird der Vater von Isai. Isai hat acht Söhne. Der jüngste heißt David. Er wird später König von Israel.



Was ist Rut für König David? Kreuze an.

- ☐ seine Oma
- ☒ seine Urgroßmutter
- ☐ seine Schwester

Tipp: Die Mutter von Opa oder Oma ist die Urgroßmutter.

8 **Am Abend kommt Rut vom Feld zurück. Was erzählt sie Noomi?** ★★★

Schreibe mindestens 3 Sätze. Erzähle in der Ich-Form.

Heute habe ich auf dem Feld von Boas Ähren gesammelt.

Boas war sehr freundlich zu mir, obwohl ich eine Fremde bin.

Er hat mir Wasser und Brot gegeben. Schau, so viel Gerste! (Beispiel)